

**Zeitschrift:** Jahrbuch der Schweizerischen Gesellschaft für Theaterkultur  
**Herausgeber:** Schweizerische Gesellschaft für Theaterkultur  
**Band:** 17 (1947)

**Rubrik:** Schweizer Volksspiele im British Museum in London

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 12.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

SCHWEIZER VOLKSSPIELE  
IM BRITISH MUSEUM IN LONDON  
(Dept. of manuscripts.)

A. Nr. 29.748

(Purchased of Mr. N. Trübner 10 Apr. 1875, School-Plays acted in the Gymnasium at Zug. Narrow Folio.)

1. Johannes Guarinus, Zug 1727, 3 Akte; Bl. 1 - 35 v. (Eberle, Theatergeschichte der innern Schweiz, S. 129).
2. Oswald, Schutzpatron der Stadt Zug, 3 Akte, Bl. 36v - 117v. (Eberle, S. 131).
3. Hercules, 2 Akte, Bl. 118r - 152v. (Eberle, S. 132).
4. Exhibitio comico-tragica de sancto Genesio primum ethnico morione, dein Christiano martyre de verae fidei professo . . . , 2 Akte, Bl. 153r - 182r. (Eberle?)

B. Nr. 29.749

Ein schöne Action oder Tragedi von der Menschwärdung Christy des Heils Anfang mit Einführung des Ersten und auch Freuden Reichen Rosenkranzes In vers weiß gestelt . . . 132 S. 4<sup>0</sup>. (Cf. Geschichtsfreund 23, S. 205. Eberle S. 194.)

C. Nr. 29.750

Maria Magdalena (Cf. Geschichtsfreund 23, S. 155. Eberle S. 192). (Bl. 350v. findet sich ein mit Bleistift durchgedrückter Luzerner Batzen mit den Umschriften: Cuncta per Deum — 1 Batzen bezw. Canfon Luzern 1813.)

D. Nr. 29.751

Ein Spiel vom Lohn im Weinberg, 5 Akte, 107 Bl. 4<sup>0</sup>. (Stoff: Matthäus 20. Kap.: erunt ultimi primi etc. Verfasser: Johann Adam Rendlin, Anagramm Bl. 106 von Johann Strack, apostol. Notar.) Abschrift des Jacob Schmidli aus dem Jahre 1738. — Eberle S. 194.

E. Nr. 29.752

Ein wahr schöne und lehrreiche Hystori von dem leben des Heyligen Abt und Beichtigers Landelin. Durch ein zwy tägige Comedi in der Alt Catholischen Stat Willisow auff öffentlichem Schauplatz vorgestelt worden. Anno Domini 1622. 5 Akte. 305 Bl. 4<sup>0</sup>. Gehörte Frz. Jos. Schiffmann, 1875 an Brit. Museum übergegangen. (Eberle S. 184.)

F. Nr. 29.753

Ein Comoedia oder Christliches Schauspihl von dem Arphaxat Ein König der Medyer . . . und auch von der Helden Müöthigen Judith, wie selbe den Holofernum überwunden und dadurch die statt Bethulia erhalten. 174 Bl. 4<sup>0</sup>. (Geschichtsfreund 23, 186; Eberle 192.)

G. Nr. 29.754

1. Comoedia de sancto Jodoco filio Regis Britaniae . . . Lustspiel von dem heiligen Jost . . . Von mir Jacob Frener gemacht und zue samen geschrieben zuer g'wünung der kostbahren Zeit. Im Jahr 1635. 5 Akte. Bl. 1 - 170, 4<sup>0</sup>. (Eberle, S. 194.)

2. Ein schöne Action oder Tragedy von der Menschwerdung Christy, deß Heyls anfang, mit Einführung des Ersten und auch freuden Reichen Rosenkrantzes. In Vers weiß gestelt die Zeit zu vertryben, von dem hochwohl gelehrt Herren Herren Jacob Frener Sexdarj deß lobwürdigen Capitels Sursee und Caplanus zu Rüwyll, anjezo aber theils vermehrt, und in befere ordnung gestelt durch Johan Fridolin Ceigel Cirung (?) zu Rüwyll. . . Auch hernach . . . zu Rüwyll in dem Advent drü mohl öffentlich gespielt und vor gestelt worden. Deß Anno 1735sten Jahrs. . . . geschrieben von mire Mathys Schmidli Im Jahr 1756. 7 Teile, Bl. 171 - 250; 1875 ins Brit. Museum gekommen.  
H. Nr. 29.755

Kleines gespiel von einem Heiligen Hirten knab aus Hispanien mit Namen Formerius Welches zu Malters den 5ten und 12ten Jener a<sup>o</sup> 1738 ist gehalten worden. . . . (Geschichtsfrd. 23,178; Eberle S. 194; 1875 Brit. Museum.)  
I. Nr. 29.756 (129 Bl. 4<sup>o</sup>)

1. Komeedi von Einem Adelichen Jüngling Instabuliß genant. 1747 abgeschrieben von Jacob Marti burger zu Willisau für Mathis Schmidli. . . . Diese Comedy ist anno 1644 ists Jahres von dem wohl ehrwürdigen H . . . Jacob Frener Caplanus zu Rüwyll componiert worden. 3 Akte, Bl. 1 - 124r. (Eberle S. 194)

2. Zürcher Lied. 25 Strophen. Bl. 124v - 127r.

3. Bl. 128r: Quittung für Zins v. 14. Januar 1845, Luzern, Witwe Zielmann im Grund.

K. Nr. 29.757 (138 Bl., 4<sup>o</sup>)

1. Ein Soldathen Lied. 9 Strophen, Bl. 1r - 2v.

2. Procopius. Prologus — 5 Akte — Epilogus.

Ebenfalls von Schmidli's Bibliothek, 1875 British Museum. Schreib- und ausstattungsmässig wie Procopius bei Eberle S. 30; Regiebefehle lateinisch und rot.

L. Nr. 29.758 (Geschrieben von mir Mathiß Schmidli im Jahr Christi 1739.)

1. Ein neues Lied über den Anno 1742 geendigten Feld Zug, so einem spihi verglichen. (11 Strophen, Bl. 2r - 4r)

2. Ein Lied von dem Conte Sax und printz Carli (4 Str. 4r - 5r.)

3. Ein kurtzweyliges, Ein Lustiges und Listiges gesang von Zürcher und Berner krieg, so geschehen Anno 1717 (oder 1712?). (40 Strophen, Bl. 5r ff.)

4. Das Wilisauer Lied. (19 Str., Bl. 9v ff.)

5. ... bruder Claußen. . . . von Jacob Frener 1647, gespielt in Russwil 1678, abgeschrieben 1738; Bl. 12r - 191v. (Eberle 194)

M. Nr. 30.243

Die drei Brüder Sados, Ajos und Benjamin und Dayfusama, Kaiser von Japan. 3 Akte, 43 Bll., Schmales Folio (Strazze). Gekauft von Messrs Trübner & Co. 1877 (?) Cf. Eberle, S. 91.

Mitgeteilt von Max Büsser.